



Landesvereinigung  
der Milchwirtschaft  
Niedersachsen e.V.

LANDESVEREINIGUNG DER MILCHWIRTSCHAFT NIEDERSACHSEN

## **Familie Möller aus Bethen gehört zu den Top 4 der „Besten Milcherzeuger Niedersachsens“**

Ehrengäste und Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft  
übergeben Hofschild – Jury lobt die Haltung der Kühe des Milchviehbetriebes  
– Niedersächsische Milchwirtschaft zeichnet Familie Möller mit  
Unternehmerpreis für nachhaltiges Wirtschaften aus

Bethen (gmc). Es war ein besonderer Tag für die Milchwirtschaft im Landkreis Cloppenburg: Im Beisein zahlreicher hochrangiger Gäste wurde heute auf dem Hof von Birgit (37) und Rainer (39) sowie Ursula (63) und Ignatz (71) Möller in Bethen ein repräsentatives Hofschild übergeben und aufgehängt. Dieses ist die sichtbare Auszeichnung für den Milchviehbetrieb, der es im Dezember 2017 beim landesweiten Milchlandpreis 2017 in die Spitzengruppe der rund 8.500 Milcherzeuger in Niedersachsen geschafft hatte.

Die Möllers belegten den vierten Platz und dürfen sich jetzt zu den besten Milcherzeugern Niedersachsens 2017 zählen. Die Familie erhielt im „Alten Kurhaus“ in Bad Zwischenahn aus den Händen der Niedersächsischen Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast die Ehrung in Form einer Urkunde, eines Geldpreises in Höhe von 1.000 Euro und einer „Mini Olga“ für das Revers.

Heute wurde nun das attraktive Hofschild aufgehängt, welches von Herbert Heyen, Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN), als Anerkennung der herausragenden Arbeit des Betriebes im Rahmen einer Feierstunde überreicht wurde und über diesen Erfolg informiert. Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend, unter anderem der Landtagsabgeordnete Christoph Eilers, Stephan Köster aus dem Vorstand des Kreislandvolk-Verbandes Cloppenburg, Anton Fortwengel vom



Landesvereinigung  
der Milchwirtschaft  
Niedersachsen e.V.

Landeskontrollverband Weser-Ems e.V.,  
der Geschäftsführer der Molkerei Ammerland eG, Ralf Hinrichs, sowie Paul  
Seelhorst aus dem Vorstand der Molkerei Ammerland eG.

### **Preis schafft Transparenz in der Milchwirtschaft: LVN-Vorstand lobt Engagement aller Teilnehmer**

Herbert Heyen, Vorstand der LVN, lobte das Engagement der  
Wettbewerbsteilnehmer, das den Weg für einen Dialog mit den Verbrauchern  
bereite: „Im Rahmen der Teilnahme am Milchlandpreis haben die Familien  
unter Beweis gestellt, dass sie verantwortungsbewusst mit jedem einzelnen  
Tier und der Umwelt umgehen. Sie sind bereit, offen und ehrlich mit den  
Menschen außerhalb der Landwirtschaft in den Dialog zu treten. Dadurch  
bringt der Milchlandpreis Konsumenten und Produzenten wieder näher  
zusammen.“

Mit dem Milcherzeugerwettbewerb, so Heyen weiter, habe die LVN schon früh  
den Wunsch nach Transparenz in der Produktion von Milch erkannt und bereits  
vor 17 Jahren eine Plattform geschaffen, das Bestreben um Nachhaltigkeit in  
der niedersächsischen Milchwirtschaft transparent darzustellen und es in den  
Blickpunkt des berufsständischen und öffentlichen Interesses zu stellen.

### **Möllers präsentieren der Jury einen Hof mit sehr guter Milchqualität und interessantem Umbaukonzept**

„Der Hof der Möllers gehört zu Niedersachsens Spitze der Milcherzeuger“,  
sagte Heyen. „Dieser Hof ist nicht auf der ‚grünen Wiese‘ gewachsen, sondern  
hat durch den sinnvollen und gleichzeitig einfallreichen Umbau eines  
Altgebäudes beste Haltungsbedingungen für seine Kühe geschaffen.  
Gleichzeitig ist er ein Musterbeispiel dafür, dass Familientradition gepaart mit  
züchterischem Sachverstand und einer soliden Betriebsführung auch kleineren  
Höfen eine erfolgreiche Betriebsführung ermöglichen.“



Landesvereinigung  
der Milchwirtschaft  
Niedersachsen e.V.

### **Ammerland-Geschäftsführer Ralf Hinrichs stolz auf ausgezeichneten Milchlieferanten**

Der Geschäftsführer der Molkerei Ammerland eG, Ralf Hinrichs, freute sich über den Milchlandpreis-Erfolg seines langjährigen Milchlieferanten. „Mit den Möllers ehrt die LVN einen exzellenten Familienbetrieb“, so Hinrichs.

„Die Familie führt ihren Hof mit sehr viel Engagement und Voraussicht. Auf ihrem Hof arbeiten alle Hand in Hand und sie führen den Betrieb mit großer Leidenschaft und viel unternehmerischem Geschick“, sagte der Ammerland-Geschäftsführer über den Familienbetrieb der Möllers. „Wir sind stolz darauf, dass es wieder ein Betrieb der Ammerland-Milchlieferanten in die Spitze des Milchlandpreises geschafft hat.“

### **Der Betrieb Möller**

Der Betrieb der Familie Möller liegt in der Cloppenburger Geest und wird heute bereits in der 6. Generation bewirtschaftet. Der Kauf der Hofstelle geht auf das Jahr 1836 zurück. Heute bewirtschaften die Möllers 65 ha Land und halten 60 Milchkühe und 80 weibliche Nachzuchttiere in einem Boxenlaufstall. Der Zuchtbetrieb verfolgt eine konsequente Zucht auf Hornlosigkeit. Die Herde erbringt eine sehr gute Milchleistung von 10.300 kg pro Kuh und Jahr bei einem Fettgehalt von 4,05 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,40 Prozent. Die Milch wird an die Molkerei Ammerland eG geliefert.

### **Der Milchlandpreis – ein Unternehmerpreis für Nachhaltigkeit**

Das Besondere am Milchlandpreis-Wettbewerb ist, dass sich die ausgezeichneten Milchviehhalter nach ihrer Bewerbung einem mehrstufigen Beurteilungsverfahren unterzogen haben.

Zur Bewertung der Nachhaltigkeit der Wirtschaftsweise der einzelnen Betriebe prüft eine Fachjury mit insgesamt 16 Fachleuten nicht nur die Höfe besonders intensiv, sondern insbesondere auch deren Aktivitäten in den Bereichen Ökologie, Tierwohl, Soziales und Ökonomie. „Ziel ist es, jedes Jahr einen Milcherzeugerbetrieb als Preisträger der „Goldenen Olga“ zu ermitteln und



**Landesvereinigung  
der Milchwirtschaft  
Niedersachsen e.V.**

auszuzeichnen, der nicht nur eine optimale Rohmilch produziert, sondern der hervorragend wirtschaftet und sich durch einen besonders verantwortungsbewussten Umgang mit seinen Tieren, der Umwelt und den auf dem Hof arbeitenden Menschen heraushebt“, so die Landesvereinigung in der Ausschreibung zum Wettbewerb.

### **Sponsoren unterstützen den Wettbewerb**

Verlässlich und aktiv zeigten sich in diesem Jahr erneut die langjährigen Sponsoren des Milchlandpreises: Die Maschinenfabrik Bernard Krone, das Landmaschinenhandelsunternehmen LVD Bernard Krone, die Firma GEA Farm Technologies GmbH sowie die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Niedersachsen. Alle Sponsoren unterstützen den Milchlandpreiswettbewerb insbesondere auch deshalb, weil sie sich eng mit der Milchwirtschaft im norddeutschen Raum verbunden fühlen.

Weitere Informationen im Internet unter  
<http://www.milchlandpreis.de>

---

Für fachliche Rückfragen / Nicht zur Veröffentlichung:  
Christine Licher, Landesvereinigung der Milchwirtschaft  
Niedersachsen eV: Tel. 0511/85653-21

Für redaktionelle Rückfragen und Fotos:  
GMC Marketing GmbH; Hauptstraße 19, 27412 Tarmstedt  
Tel. 04283/98 11 90, [info@gmc-marketing.de](mailto:info@gmc-marketing.de)

Vor Ort: Dirk Gieschen, (0172) 72 01 119